

Abteilung/FB**Controlling****Datum****11.07.2014****Status****öffentlich****Az:** Q2/2014_THH12**Beratungsfolge:**

Schul-, Jugend- und Sozialausschuss

Sitzungsdatum:

15.07.2014

zur Kenntnisnahme

2. Quartalsbericht 2014 Teilhaushalt 12 - Schulen und Jugend

Abstimmungsergebnis

 Ja Nein Enthaltung**Bericht:**

Gem. § 21 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung - GemHKVO - berichtet das Controlling in den politischen Gremien in einem unterjährig Berichtswesen regelmäßig über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes und über die jeweiligen Kennzahlen, die für einzelne Produkte in den einzelnen Teilhaushalten beschlossen wurden. Weiterhin berichtet das Controlling gem. § 4 Abs. 7 GemHKVO regelmäßig über die geplanten Maßnahmen und die entsprechende Zielerreichung der wesentlichen beschlossenen Produkte.

Die Istwerte beinhalten die Sekundärbuchungen, die über die Umlageverteilung der ersten zwei Quartale auf die empfangenen Produkte verteilt wurden.

1. Ist/Plan/Abweichung**1.1 Ergebnisrechnung**

Der gebuchte Zuschuss-Istbetrag inkl. der Umlagewerte beträgt 3.169,4 T€ (Plan: 2.670,2 T€) nach Ablauf des ersten Halbjahres 2014 (nachrichtlich: Istbetrag ohne Umlage: 2.473,0 T€).

Die folgenden Positionen werden ohne die Umlagewerte erläutert. Die jeweiligen Umlagewerte sind in der Anlage jeweils einzeln dargestellt.

Die Aufwendungen für aktives Personal (Ziffer 13) in Höhe von 2.063,9 T€ (Plan: 2.378,4 T€) sind unter dem Planwert, da die Sonderzuwendungen erst mit der Novemberabrechnung ausgezahlt werden. Weiterhin sind im THH12 insgesamt vier Stellen im Kita-Bereich und im Jugendzentrum vakant, die zurzeit noch nicht wieder besetzt sind. Letztere Stelle ist durch die Aufgabenverlagerung im Januar 2014 auf vorhandenes Personal gänzlich entfallen (Grundschulsozialarbeit).

SachbearbeiterIn		FachbereichsleiterIn:		Bürgermeister:	
Haushaltsstelle:	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen in Höhe von € _____ zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Jugendbeteiligung erfolgt			UVP <input type="checkbox"/> keine Bedenken <input type="checkbox"/> Bedenken <input type="checkbox"/> entfällt	
bisherige SV:					

Die Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) in Höhe von 558,6 T€ (Plan: 455,3 T€) sind über dem Planwert, da die Energieabschläge nicht als Daueranordnung gebucht wurden. Dies hat zur Folge, dass alle Abschlagszahlungen bis Ende 2014 komplett im 2. Quartal dargestellt werden. Die Auszahlung orientiert sich jedoch an den monatlichen Fälligkeiten. Mit Fortschreitung des Jahres wird sich diese Darstellung wieder an die Planwerte angleichen. Zukünftig wird wieder seitens des Gebäudemanagements in den einzelnen Monaten gebucht, damit die Werte wieder periodengerecht dargestellt werden. Weiterhin wurden die Kosten der Gebäudeuntersuchung gebucht, diese waren zum Zeitpunkt der Planung noch nicht bekannt.

1.2 Investitionsrechnung

Das gebuchte Ist beträgt 12,7 T€ (Plan: 38,0 T€) nach Ablauf des ersten Halbjahres 2014. Der Haushalt wurde vom Landkreis erst im Mai dieses Jahres genehmigt. Die späte Genehmigung spiegelt sich auch bei den Ausgaben im investiven Bereich wieder.

1.3 Ist-Plan-Abweichung zu ausgewählten Produkten

Jugendzentrum

Der gebuchte Zuschuss-Istbetrag inkl. Umlagewerte beträgt 257,9 T€ (Plan: 232,2 T€) nach Ablauf des ersten Halbjahres 2014 (nachrichtlich: Istbetrag ohne Umlage: 191,4 T€).

Die folgenden Positionen werden ohne die Umlagewerte erläutert. Die jeweiligen Umlagewerte sind in der Anlage jeweils einzeln dargestellt.

Die Aufwendungen für aktives Personal (Ziffer 13) in Höhe von 150,0 T€ (Plan: 196,3 T€) sind unter dem Planwert, da eine Stelle ist durch die Aufgabenverlagerung im Januar 2014 auf vorhandenes Personal gänzlich entfallen (Grundschulsozialarbeit).

Spielplätze

Der gebuchte Zuschuss-Istbetrag inkl. Umlagewerte beträgt 77,8 T€ (Plan: 65,2 T€) nach Ablauf des ersten Halbjahres 2014 (nachrichtlich: Istbetrag ohne Umlage: 77,0 T€).

Die folgenden Positionen werden ohne die Umlagewerte erläutert. Die jeweiligen Umlagewerte sind in der Anlage jeweils einzeln dargestellt.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) in Höhe von 55,0 T€ (Plan: 39,2 T€) sind über dem Planwert, da ein Großteil der Unterhaltungsarbeiten im zweiten und im dritten Quartal durchgeführt wird. Ferner wurde eine Entscheidung zur Reduzierung im Mai/Juni 2014 getroffen, so dass die Einsparpotentiale noch nicht greifen konnten.

2. Kennzahlen

Für die im Teilhaushalt 12 beschlossenen Kennzahlen ergeben sich nach Ablauf des ersten Halbjahres 2014 folgende Werte. Alle Kennzahlen sind inklusive der Sekundärbuchungen aus der Umlageverteilung und den internen Leistungsbeziehungen berechnet (nachrichtlich: in Klammern stehen die Werte ohne Umlageverteilung).

2.1 Auslastungsgrad eigener KiTa's

Ist: 91,96 %
Plan: 100,00 %

Hinweis: Ein Teil des mangelnden Auslastungsgrades ist den gesetzlichen Bestimmungen (Altersstruktur der Kinder) geschuldet.

2.2 Kosten/Betreuungsstunden eigene KiTa's

Ist: 114,55 € (86,22 €)
Plan: 99,66 €

2.2 Kosten/genehmigtem Betreuungsplatz eigene KiTa's

Ist: 8.729,43 € (6.570,61 €)
Plan: 7.594,52 €

2.3 Kosten/belegtem Betreuungsplatz eigene KiTa's

Ist: 9.492,77 € (7.145,17 €)
Plan: 7.594,52 €

3. Ziele und Zielerreichungen

Im Folgenden sind die jeweiligen Zielerreichungen der beschlossenen Ziele aufgeführt:

1. Ziel:

Zieldefinition:

Steigerung der Qualitätsstandards in den Kindertagesstätten im Bereich der pädagogischen Weiterentwicklung der MitarbeiterInnen durch Umsetzung eines in 2013 erarbeiteten Fortbildungskonzeptes. Jede Mitarbeiterin/jeder Mitarbeiter wird bis zum 31.12.2014 an mindestens einer Fortbildung mit pädagogischem Inhalt teilnehmen.

Zielerreichung 2. Quartal 2014:

In der Sitzung des Schul- Jugend- und Sozialausschusses am 15.05.2014 hat die Verwaltung bereits über den Sachstand des Qualitätsprozesses berichtet.

2. Ziel:

Zieldefinition:

Erhöhung des Kostendeckungsgrades der Einrichtung Jugendzentren,- freizeitheime um 5% in 2014 gegenüber 2012.

Zielerreichung 2. Quartal 2014:

Der Kostendeckungsgrad für das 2. Quartal 2014 ist in der Anlage ersichtlich.

Anlagenverzeichnis:

THH12_Berichtsmappe_Q22014